

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XV
---------------------------------	----

Erster Teil: Bankprivatrecht

A. Grundlagen	1
I. Begriff des Bankrechts	1
II. Rechtsquellen	3
III. Geschichtliche Entwicklungslinien	4
1. Entstehung und Entwicklung des Bankwesens	4
2. Ursprung und Funktionen des Geldes	11
B. Geschäftsübergreifende Grundsätze	20
I. Der Allgemeine Bankvertrag	20
II. Bankgeheimnis – Bankauskunft – Datenschutz	24
1. Begriffe	24
2. Das Bankgeheimnis	24
a) Grundlagen	24
b) Grenzen des Bankgeheimnisses	27
3. Die Bankauskunft	34
4. Datenschutz (Schufa-Verfahren)	37
C. Das Einlagengeschäft	43
D. Kontoformen	45
E. Die Bestimmung des Kontoinhabers	53
I. Grundsätze	53
II. Spezialfälle	57
III. Kontovollmacht	64
F. Der Zahlungsverkehr	71
I. Das Girogeschäft	71
1. Grundlagen	71
2. Die Kontokorrentabrede	75
3. Die Überweisung	92
4. Die Gutschrift	101

5. Der Bereicherungsausgleich	104
6. Zahlungs- und Kapitalverkehrsfreiheit nach dem EGV	109
a) Zahlungsverkehrsfreiheit	109
b) Kapitalverkehrsfreiheit	112
II. Das Scheckgeschäft	115
1. Begriff und Funktion	115
2. Die wertpapierrechtliche Einordnung	118
3. Die Scheckfälschung	129
4. Die Schecksperre	137
5. Der Bereicherungsausgleich	141
6. Scheckeinlösungszusage – Scheckbestätigung – Scheckeinlö- sungsbestätigung	149
7. Das Scheckinkasso	153
8. Der Eurocheque	160
III. Das Lastschriftverfahren	163
1. Grundlagen	163
2. Grenzen des Widerspruchsrechts	168
3. Schutzwirkungen zugunsten Dritter	175
4. Bereicherungsausgleich	178
IV. Atomatisierte Zahlungssysteme	179
1. Das EC-Geldautomatensystem	179
2. Das electronic-cash-system	190
3. Zahlungsverkehr über Btx	193
V. Das Kreditkartengeschäft	198
1. Begriff und Funktion der Kreditkarte	198
2. Rechtsnatur	200
3. Rechtspflichten	204
4. Mißbrauch der Kreditkarte durch Dritte	207
G. Das Kreditgeschäft: Geschäftsübergreifende Grundsätze	210
I. Der Kredit- und Darlehensbegriff	210
II. Der Krediteröffnungsvertrag	214
III. Der Kreditpreis	220
IV. Schutzpflichten der Bank bei Vergabe von Krediten	228
V. Sittenwidrige Darlehen	233
1. Der Vertrag mit dem Kreditnehmer	233
2. Die Schuldmitübernahme	242
H. Verbraucherkreditrecht	245
I. Grundlagen	245

II. Der Anwendungsbereich des VKG	250
1. Persönlicher Anwendungsbereich	250
2. Sachlicher Anwendungsbereich	253
III. Das Informationsmodell des VKG	256
IV. Überziehungskredite	261
V. Das Widerrufsrecht, § 7 VKG	263
VI. Schutz bei Zahlungsverzug	265
VII. Verbundene Geschäfte	269
VIII. Kreditvermittlung	274
IX. Mahnverfahren	276
I. Das Leasinggeschäft	279
I. Begriff und Rechtstatsachen	279
II. Gründe für Leasing (inkl. steuerrechtlicher Aspekte)	281
III. Vertragsgestaltung: Erscheinungsformen des Leasinggeschäftes	286
IV. Leistungsstörungen/Gewährleistung	291
V. Abzahlungsgesetz/Verbraucherkreditgesetz	297
VI. Refinanzierung	298
J. Besondere Geldkreditgeschäfte	300
K. Kreditsicherungsrecht	307
I. Die Bürgschaft	307
1. Begriff und wirtschaftliche Bedeutung	307
2. Bestimmtheit des Bürgschaftsvertrages	308
3. Form des Bürgschaftsvertrages	311
4. Wirksamkeit des Bürgschaftsvertrages	314
5. Akzessorietät	316
6. Erlöschen der Bürgschaft	321
7. Gegenrechte des Bürgen	322
8. Bereicherungsrechtliche Haftung des Bürgen	325
9. Regress des Bürgen	327
10. Ausgleich zwischen mehreren Sicherungsgebern	328
11. Sonderformen der Bürgschaft	332
12. Abgrenzung zur Bankgarantie	334
13. Abgrenzung der Bürgschaft zum Schuldbeitritt	337
14. Abgrenzung der Bürgschaft zur Schuldübernahme	339
15. Abgrenzung der Bürgschaft zur Patronatserklärung	339
16. Abgrenzung der Bürgschaft zum Kreditauftrag	341
II. Das Pfandrecht an beweglichen Sachen und Forderungen	342
1. Grundlagen	342

2. Gutgläubiger Erwerb eines Werkunternehmerpfandrechts . . .	345
3. Verwertung des Pfandes	346
4. Zusammentreffen von Vertragspfandrecht und gesetzlichem Pfandrecht	346
III. Die Sicherungszession	348
1. Grundlagen	348
2. Erscheinungsformen der Sicherungszession	349
3. Der Bestimmtheitsgrundsatz	349
4. Nichtigkeit des Sicherungsvertrages wegen Übersicherung . .	351
5. Zusammentreffen der Sicherungszession mit anderen Abtretungen	355
6. Erfüllung des Sicherungsinteresses durch den Zedenten . . .	360
IV. Verwertung der Sicherheit.	360
V. Die Sicherungsübereignung	363
1. Grundlagen	363
2. Sonderfälle	365
3. Der Bestimmtheitsgrundsatz	368
4. Gutgläubiger Erwerb von Sicherungseigentum	371
5. Erfüllung des Sicherungsinteresses	373
6. Verwertung des Sicherungseigentums	375
VI. Grundpfandrechte	376
1. Begriff und wirtschaftliche Bedeutung	376
2. Grundlagen	377
3. Erwerb und Übertragung	383
4. Erlöschen von Hypothek und Grundschuld	386
5. Umfang der Haftung	389
6. Durchsetzung der Grundpfandrechte	394
7. Sonderformen	399
L. Das Factoring-Geschäft	400
I. Begriff, Funktionen und Entwicklung des Factorings	400
II. Rechtsnatur des Factorings	406
III. Factoring und verlängerter Eigentumsvorbehalt	407
IV. Factoring und Vermögensübernahme	409
M. Das Diskontgeschäft (inkl. Wertpapier- und Wechselrecht) . . .	410
I. Grundlagen	410
II. Der Grundtypus des Wertpapiers im BGB	414
III. Wechselrecht: Grundwissen	416
IV. Rechtsnatur des Diskontgeschäftes	433

N. Auslandsgeschäfte	435
I. Akkreditivgeschäft	435
1. Grundlagen – wirtschaftliche Zusammenhänge	435
2. Das Rechtsverhältnis zwischen der Bank und dem Akkreditivauftraggeber (Käufer)	439
3. Einschaltung weiterer Banken	440
4. Das Rechtsverhältnis zwischen der Bank und dem Begünstigten (Verkäufer)	443
5. Einwendungsausschluß	444
6. Einstweilige Verfügung	449
7. Übertragung des Akkreditivs	450
8. Sonderformen des Akkreditivs	452
II. Dokumenteninkasso	453
1. Begriff und Funktionen	453
2. Typische Rechtsfragen	455
III. Das Garantieggeschäft	460
1. Begriff und Funktionen	460
2. Rechtliche Grundlagen	464
3. Abgrenzung zu anderen Sicherungsinstrumenten	466
4. Typische Rechtsfragen	470
IV. Die Hermes-Deckung	478
1. Begriffe und Funktionen	478
2. Rechtliche Grundlagen	481
3. Deckungs- und Risikoarten	488
4. Einzelne Gewährleistungsformen	491
5. Karenzzeiten	498
6. Konkurrenzen	499
7. Entschädigung	500
8. Abtretung	500
9. Internationale Zusammenarbeit	501
O. Wertpapiergeschäfte	505
I. Das Emissionsgeschäft	505
1. Begriffe und Funktionen	505
2. Kapitalanlegerschutz	508
II. Das Effektengeschäft	514
1. Begriff – Abgrenzungen	514
2. Rechtsnatur	517
3. Rechtsprobleme	519

III. Das Depotgeschäft	526
1. Begriffe	526
2. Eigentumserwerb – Eigentumsübertragung	528
3. Rechtsprobleme	530
IV. Das Investmentgeschäft	532
V. Das Swapgeschäft	544
VI. Börsentermingeschäfte/Financial Futures	552
1. Begriffe, Funktionen	552
2. Wirksamkeitsvoraussetzungen für Börsentermingeschäfte	560
3. Anlegerschutz – Aufklärungspflichten	563
VII. Anlagevermittlung – Anlageberatung – Vermögensverwaltung	568
1. Begriffe	568
2. Anleger- und objektgerechte Beratung	572

Zweiter Teil: Grundzüge des Bankaufsichtsrechts

A. Entwicklung und Funktionen	577
B. Träger der Bankaufsicht	580
C. Die Zulassung von Kreditinstituten	583
D. Begriff und Adressaten der Aufsicht	590
E. Aufgaben und Ziele der Aufsicht	600

Dritter Teil. Das Zentralbanksystem

A. Die Bundesbank im Gefüge des GG	623
B. Die Unabhängigkeit der Bundesbank	625
C. Die Organisationsstruktur der Bundesbank	629
D. Die Aufgaben und Befugnisse der Bundesbank	632
E. Die internationale Währungspolitik	641
F. Auf dem Weg zum Europäischen Währungssystem	645
G. Die zukünftige Europäische Zentralbank	653